

DRT-Systemtechnik - SCHLÜTER- und DEVI- Aufladeregeln einfach ersetzen

Auflade-Steuerungen und -Regelungen von SCHLÜTER und DEVI kann man von den ehemaligen Herstellern nicht mehr beziehen. Kein Problem - die DRT Systemtechnik liefert Einzel- oder Gesamtersatz für alle Komponenten der oben genannten Systeme.

Für SCHLÜTER- und DEVI- Zentralsteuergeräte und Aufladeregler finden Sie bei den originalen Herstellern leider keinen Ersatz mehr.

Und bisher konnten diese Systeme von Mitbewerbern auch nur komplett ersetzt werden, also der komplette Ersatz ALLER Zentralsteuergeräte und ALLER Aufladeregler.

Was bei einem Einfamilienhaus noch machbar erscheint, ist bei Mehrfamilienhäusern mit 20, 50 oder sogar 100 Wohneinheiten nur mit massivem finanziellem Aufwand möglich. Da kommen die neuen System-Konverter der DOHRENBUSCH REGEL-TECHNIK GmbH gerade recht, denn sie garantieren den Einzel-Austausch defekter SCHLÜTER- oder DEVI-Komponenten, und das sogar mit deutlichem Komfortgewinn.

Systemgrenzen überwinden

Erfolgreiche Anbieter (DRT, TEKMAR, BAUKNECHT/DIMPLEX) arbeiten auf der Kleinspannungsseite mit Spannungen kleiner 5 Volt. Mitbewerber, die keine Systeme für elektrische Speicherheizungen mehr produzieren (SCHLÜTER, DEVI, etc.) verwenden Führungs-Spannungen von 12 Volt bzw. 17 Volt. Den gemischten Betrieb von SCHLÜTER- bzw. DEVI-Systemen mit DOHRENBUSCH-Komponenten (Zentralsteuergerät, Aufladeregler) realisieren wir mit unseren speziellen System-Konvertern.

Problemloser Einzel-Ersatz

Die erste Frage lautet oft: "Passen die neuen Geräte auch in den vorhandenen Platz"? Die Antwort ist einfach: "Ja"! Die neuen Komponenten haben - gemeinsam mit dem jeweils benötigten Konverter - oft sogar einen geringeren Platzbedarf als die vorhandenen Geräte.

Technisch gesehen funktionieren die neuen Komponenten sofort problemlos im vorhandenen System - vorausgesetzt natürlich, dass alle verbleibenden Altgeräte ebenfalls noch technisch einwandfrei arbeiten. Diese Voraussetzung ist zwar selbstverständlich, aber leider nicht immer gegeben.



Quelle: www.drt24.de

2 - SCHLÜTER Zentralsteuergerät und Aufladeregler

DRT Zentralsteuergerät Z980 im SCHLÜTER-System

Alte SCHLÜTER-Zentralsteuergeräte wie z.B. LS20+ZG20 oder SET 50 (LSZ 50.1 + US50.1) können problemlos durch das DOHRENBUSCH-Zentralsteuergerät Z980 + Konverter K980-DS (Abb. 1, links) ersetzt werden. Die hohe Stromaufnahme der SCHLÜTER Aufladeregler RGE 2xx bzw. RGE 3xx bedingt, dass der DRT Konverter baulich relativ groß ausfällt und auch über entsprechende Lüftungsschlitze verfügt. Der Konverter kann bis zu 200 RGE-Aufladeregler ansteuern, weitau mehr als bei den SCHLÜTER-Originalen.



Quelle: www.drt24.de

5 - DOHRENBUSCH Zentralsteuergerät Z980 und Aufladeregler R980-4

DRT Aufladeregler R980 im SCHLÜTER-System

Alte SCHLÜTER-Aufladeregler RGE 2xx oder RGE 3xx werden problemlos durch den DOHRENBUSCH-Konverter K980-SD (Abb. 1, rechts) + Aufladeregler R980-1... R980-4 ersetzt. Für jede elektrische Unterverteilung wird nur ein Konverter benötigt, an den beliebig viele DRT-Aufladeregler anschließbar sind. Natürlich können auch noch vorhandene SCHLÜTER-Aufladeregler weiterhin an der SCHLÜTER-Steuerspannung betrieben werden.



1 - Konverter K980-DS (Zentralsteuergerät) und K980-SD (Aufladeregler)

DEVI Zentralsteuergeräte 700 und 750

Diese beiden DEVI-Zentralsteuergeräte verfügen weder über ein LCD-Display noch eine angezeigte oder einstellbare Zeit, die seit der nächtlichen Ladefreigabe verstrichen ist - die sog. "LAUFZEIT". Die DEVI 700/750 erkennen, anhand der unterschiedlichen Dauern für die NACHT- und TAG-Freigaben selbständig, welche Zeit seit der letzten LF-Freigabe vergangen ist. Dieser Synchronierungs-Vorgang (z.B. nach einem Neustart) kann bis zu 24 Stunden dauern, in denen das DEVI-Zentralsteuergerät nicht korrekt funktioniert.

DEVI "Digital-Signal"

Das DEVI-Signal Z1-Z2 besteht aus einem Gleichspannungssignal von 25,6 Sekunden Periodendauer. In dieser Zeit wechselt das Signal zwischen 12 Volt und 0 Volt. Die Dauern der Ein- und Ausschaltphasen kodieren dabei den Ladegrad, die KU-Umschaltung (NACHT / TAG) und die Ladefreigabe des EVUs in dieses Signal. Die Messung des Signalinhalts mit einem Multimeter ist nur bedingt möglich.

DEVI Verkabelung

Für die Weiterleitung des Ladesollwertes vom DEVI Zentralsteuergerät zu den DEVI Aufladeregler werden zwei Signalleitungen (Z1 und Z2) verwendet. Eigene Leitungen für die Ladefreigabe (LF) und die Kennlinienumschaltung (KU) existieren bei DEVI-Anlagen nicht.

Dimensionierung

Sollen das DEVI-Zentralsteuergerät oder der DEVI-Aufladeregler durch DOHRENBUSCH-Komponenten ersetzt werden, müssen Konverter zur Signalanpassung verwendet werden.

Ersatz Zentralsteuergerät DEVIreg 700 / 750:

DRT Zentralsteuergerät Z980 + DRT Konverter K980-DV

Ersatz Aufladeregler DEVIreg 751...754:

DRT-Konverter K980VD + DRT Aufladeregler R980-1...R980-4

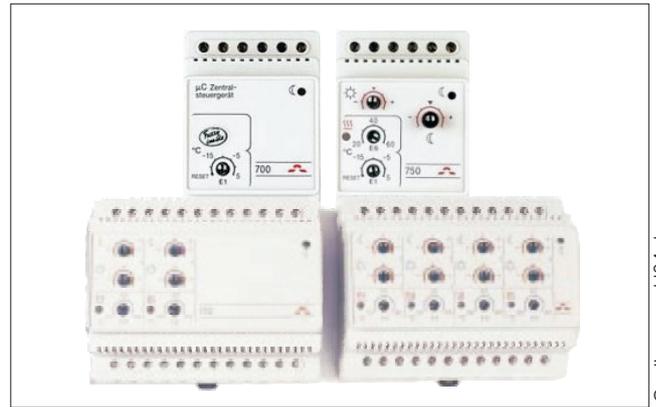
Pro Unterverteilung ist nur ein Konverter K980-VD notwendig, an den beliebig viele DRT Aufladeregler angeschlossen werden können. Platzlich ist der Umbau unproblematisch, da ein DRT Aufladeregler + DRT Konverter zusammen nur 6 TE beanspruchen, genausoviel wie ein DEVI-Aufladeregler.

Perspektive ohne Konverter

Sind alle ehemaligen DEVI-Komponenten durch DRT-Geräte ersetzt worden, kann man komplett auf die DRT-Konverter verzichten - vorausgesetzt, es sind 4 Singalleitungen vom Zentralgerät zu den Aufladeregler vorhanden.



3 - Konverter K980-DV (Zentralsteuergerät) und K980-VD (Aufladeregler)



4 - DEVIreg Zentralsteuergeräte 700/750 und Aufladeregler 752 / 754

Quelle: www.drt24.de

DRT Zentralsteuergerät Z980 im DEVI-System

Alte DEVI-Zentralsteuergeräte 700 oder 750 können problemlos durch das DOHRENBUSCH-Zentralsteuergerät Z980 + Konverter K980-DV (Abb. 1, links) ersetzt werden. Der DRT Konverter fällt mit 2 TE baulich klein aus. Für das Z980 (4 TE) + K980-DV (2 TE) werden insgesamt 6 TE Einbaubreite benötigt.

Der Konverter K980-DV kann bis zu 500 DEVIreg Aufladeregler 751...754 ansteuern, deutlich mehr als die originalen DEVI-Zentralsteuergeräte.



5 - DOHRENBUSCH Aufladeregler R980-3 und R980-2

Quelle: www.eberle.de

DRT Aufladeregler R980 im DEVI-System

Alte DEVI-Aufladeregler 751...754 werden problemlos durch den DOHRENBUSCH-Konverter K980-SD (Abb. 1, rechts) + Aufladeregler R980-1...R980-4 ersetzt. Für jede elektrische Unterverteilung wird nur ein Konverter benötigt, an den beliebig viele DRT-Aufladeregler anschließbar sind. Noch vorhandene DEVI-Aufladeregler können weiter an der DEVI-Steuerspannung angeschlossen bleiben.

Fazit

Umrüstung leicht gemacht - mit den System-Konvertern der DOHRENBUSCH REGEL-Technik GmbH. Sprengen Sie die Systemgrenzen und profitieren Sie von unserer Erfahrung mit SCHLÜTER- und DEVI-Komponenten. Wir identifizieren gemeinsam die defekten Baugruppen und ersetzen sie mit der bewährten DRT-Technik. Danach funktioniert die Anlage wieder wie gewohnt - allerdings mit deutlich gestiegenem Komfort. Einfacher geht es nicht!

DRT

Dipl.-Ing. Paul Dohrenbusch, DRT GmbH